

Automatische Rebpfflanzensteuerung



Mit der CoGIS Rebpfflanzensteuerung ist es möglich einfach im Vorfeld zu Planen und den vorhandenen Standraum ideal zu nutzen. Die am PC erfolgte Planung kann schnell auf der Maschine umgesetzt werden, um die engen Zeitfenster während der Pflanzsaison optimal zu nutzen. Das System steigert somit deutlich die Effizienz und Präzision der Arbeit im Vergleich zum üblichen lasergestützten System.



CoGIS - Automatische Rebpfflanzensteuerung

Optimale Ausnutzung und ideale Standraumverteilung

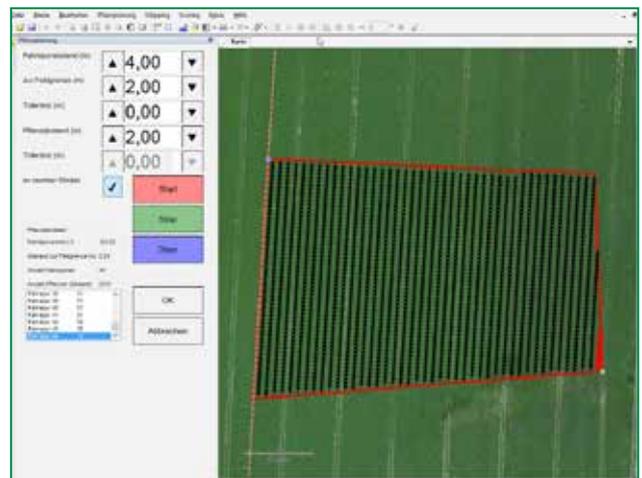
Basis der Planung sind die Feldgrenzen bzw. Eckpunkte (in RTK-Genauigkeit) der gewünschten Felder. Diese können von einem bereits vorhandenen Lenksystem bezogen werden. Sind diese Informationen noch nicht vorhanden, muss die Fläche mit einem RTK-fähigen System eingemessen und in CoGIS importiert werden.

In CoGIS werden dann betriebsindividuelle Parameter wie Mindestabstand der Pflanzen in der Reihe, Mindestabstand der Reihen und Toleranz bzw. zu tolerierenden Abweichung hinterlegt. Die Planung kann dann mit Satellitenbild im Hintergrund überprüft werden.

Der Aufbau auf der Maschine besteht aus einem Tablet PC (mit CoGIS) auf der Pflanzmaschine und einem Verschieberahmen mit Lenktechnik, der unabhängig von der Zugmaschine das Anbaugerät genau auf Kurs hält. Während der Fahrt übermittelt CoGIS den Befehl an die Pflanzmaschine zur Pflanzung.

Vorteile

- Optimale Ausnutzung des Weingartens (ideale Standraumverteilung)
- Einheitliches Erscheinungsbild
- Vereinfachung der Bearbeitung
- Steigerung der Effizienz und Präzision im Vergleich zum lasergestützten System
- Bessere Planbarkeit (Anzahl der Rebstöcke)
- Nachfolgende Arbeiten sind leichter zu mechanisieren (Daten für Lenksysteme)



VERSCHIEBERAHMEN

PFLANZMASCHINE
Tablet mit
CoGIS Rebpfanzmodul

